

Wir wollen sein ein einig Volk von Brüdern

Mit einem Schlag ist Schillers „Wilhelm Tell“ zur Nationaldichtung des deutschen Volkes geworden, Volk in Not, Volk in Wehr, Volk in Freiheit. Ueberall, wo in den Theatern Wilhelm Tell gespielt wird, bricht beim Rüttli-Schwur die Flamme der Begeisterung aus dem Herzen, und tausendstimmig erbraust der Schwur!

. in keiner Not uns trennen und Gefahr

Könnte es ein besseres Motto geben für unsere

Ruhrhilfe für das Uhren- und Goldwarengewerbe

als diesen Schwur der Männer auf dem Rüttli?

Die deutschen Uhrmacher wollen nicht zurückstehen. Sie wollen mitkämpfen in dem Kampf unseres Volkes um seine Freiheit und ihren Kollegen in Rheinland und Westfalen den Rücken stärken, damit sie gegen feindliche Willkür und Roheit Stand halten.

Geht es doch nicht nur um die Existenz der Kollegen im Ruhrgebiet, sondern um die Existenz eines Jeden Einzelnen. Bis jetzt sind bei uns eingegangen insgesamt

4 555 523 Mark.

Wir quittieren heute über folgende Spenden:

- 352 500 Mk.: Innung Bremen (I. Rate).
- 100 000 Mk.: Heinrich Hamm (Köln).
- 80 000 Mk.: Zwangsinnung Osnabrück.
- 71 000 Mk.: Lübecker Uhrmacherinnung.
- 53 000 Mk.: Innung Berlin, Ortsgruppe Moabit.
- 50 000 Mk.: Verein Kurhessen-Waldeck.
- 48 900 Mk.: Zwangsinnung München.
- 43 000 Mk.: Vereinigung Westschleswig.
- 40 000 Mk.: Oberschwäbische Uhrmachervereinigung.
- 30 500 Mk.: Direktion und Angestellte des Zentralverbandes der Deutschen Uhrmacher.
- 30 300 Mk.: Uhrmacherinnung Wismar.
- 24 000 Mk.: Kollegen in Harburg.
- 20 000 Mk.: Ernst Kurz (Pforzheim), E. Dohrmann (Bremen), Isenthal & Giesecke (Berlin).
- 16 923 Mk.: Uhrmacherinnung Leisnig.
- 15 000 Mk.: Verein Amt Varel, Kerckhoff (Altenkirchen), Grünberger Uhrmacherverein.
- 14 000 Mk.: Verein Alzey.
- 11 200 Mk.: Bezirksverein Schwarzwald, Ortsgruppe Reutlingen.
- 10 000 Mk.: H. Hahn (Itzehoe), W. Quentin (Halle), Leo Sürs (Wien), H. Hippen (Aurich).
- 8 000 Mk.: Uhrmacher der Stadt Neumünster.
- 6 000 Mk.: E. Wolf jun. (Beeskow).
- 5 000 Mk.: Feldmann, Langenheim, Rahls (sämtlich in Celle), A. Lenz (Pyritz), Th. Schumacher (Hamburg), O. Göttel (Heidelberg), E. Werner (Duderstadt), A. Habener

(Bernburg), O. Maas (Bad Dürkheim), G. Lübberstedt (Salzhäusen), J. Baptist Steyert (Freiburg), Hoffmann (Jauer), O. Hohenstein, R. Bergmann, H. Drescher, W. Brinkop, P. Holbe, Maxen & Sonnenschein, L. Stenzig, H. Heß, E. Haverbeck, Th. Kniecke (sämtlich in Hildesheim), A. Bätge (Berlin). — 4 000 Mk.: S. Hirsch (Hildesheim). — 3 000 Mk.: Schrader (Celle), O. Pietsch (Radeburg), A. Krauß-Hettenbach (Stuttgart), G. Born (Kallies), C. Munck (Weikersheim), A. Jehle (Geringswalde), A. König (Hohenlimburg), Ph. Blänkle (Bühl), J. Laugbein (Tessin). — 2 000 Mk.: Strauß (Celle), O. Schulz, A. Kretzschmar, O. Droht, E. Richter (sämtlich in Rochlitz), W. Eismann, E. Schmidt (beide in Colditz), Sonntag (Penig), M. Spreer, P. Wieland (beide in Lunzenau), Fr. Pesser (Ballenstedt), W. Krause, Fr. Hensel, A. Böhmke (sämtlich in Treptow), G. Wolff, P. Fischer, Fr. Braun, O. Gesell, H. Stemper, O. Ziegler (sämtlich in Sondershausen), Brandt & Sohn (Bremen), J. Kadner (Cossebaude), R. Werner, A. Boeker, H. Habekost (sämtlich in Hildesheim), J. Weitnauer (Brombach), W. Post & Sohn (Schneidemühl). — 1 500 Mk.: J. Linder (Schweinfurt). — 1 000 Mk.: C. Krasemann (Treptow), C. Ohler (Boppard), Fr. Steens (Borghorst), H. Buchholz (Barmen), P. Heyn (Bublitz), K. Eberhardt (Neustadt a. D.), E. Dinse (Mirow), R. Georgi (Neustädtel), Th. Wilde (Beeskow), P. W. Hensen (Friedrichstadt), Fiebig, Lindner (beide in Jauer), H. Boeker, Müller (beide in Hildesheim), M. Schosser, A. Englhardt, G. Großmann (sämtlich in Mainburg), G. Robbe (Hamersleben), F. Mayerhoff, F. Niewerth, K. Köbcke, H. Förster (sämtlich in Weferlingen), Prengel, Thalmann, Tritschler (sämtlich in Wurzen). — 850 Mk.: J. Schade (Wilster). —

Große Summen werden noch gebraucht. Wir bitten dringend, weitere Spenden unter der Bezeichnung „Ruhrspende“ auf unser Postscheckkonto Amt Leipzig Nr. 13953 einzuzahlen. Ueber die eingehenden Beträge werden wir an dieser Stelle quittieren.

Zentralverband der Deutschen Uhrmacher (Einheitsverband)

Hch. Kochendörffer, Vorsitzender

W. König, Verbandsdirektor

Unserem Aufruf haben sich die unterzeichneten Verbände und Fachzeitschriften angeschlossen, die ihre Mitglieder bzw. Leser ersuchen, nach Kräften zu dem gemeinsamen Hilfswerk beizutragen.

Wirtschaftsverband der Deutschen Uhrenindustrie

Reinhold Thiel, Vorsitzender

Verband Deutscher Uhrengrossisten

Carl Goldschmidt, Vorsitzender,

Deutscher Uhrenhandelsverband

A. Belmonte, Geschäftsführender Vorsitzender

Wirtschaftsverband der Optik führenden Uhrengeschäfte

A. Kraatz, Vorsitzender

Deutsche Uhrmacher-Zeitung

Die Uhrmacher-Woche

Die Uhrmacherkunst

Zur Erleichterung der Einzahlungen sind weitere **Zahlungsstellen** eingerichtet bei der Deutschen Uhrmacher-Zeitung, Berlin C 2, Breitestraße 8 (Postscheckkonto Berlin 2581) und der Uhrmacher-Woche, Leipzig 19, Talstraße 2 (Postscheckkonto Leipzig 4107).